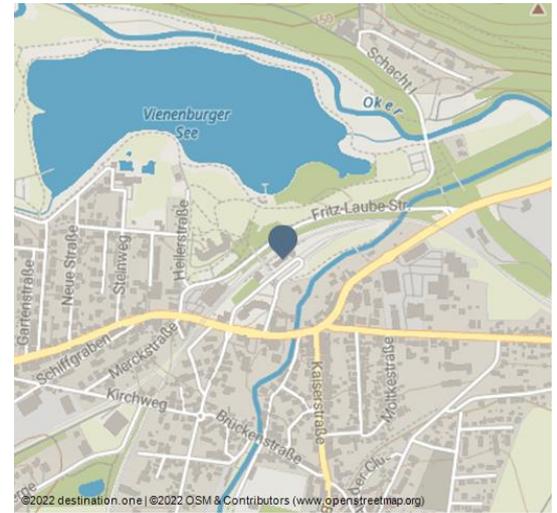




Eisenbahnmuseum Vienenburg

Industriedenkmal

Museum



Eisenbahnmuseum Vienenburg (Foto eingestellt v. N. Haupt) - © Helmut Moritz Eisenbahnmuseum Vienenburg/Peter Fischer

Herzlich Willkommen im Eisenbahnmuseum Vienenburg.

1835 wurde in Deutschland die erste Eisenbahnlinie zwischen Nürnberg und Fürth eröffnet. Sie und folgende waren Privatbahnen. Philipp August von Amsberg, verantwortlich für das Chaussee- und Zollwesen im Herzogtum Braunschweig, veröffentlichte bereits 1824 seine Pläne für eine Eisenbahnverbindung der Städte Braunschweig und Hannover mit den Seehäfen Hamburg und Bremen. 14 Jahre später setzte er den Bau der Harzbahn durch. Die Strecke der 1. Deutschen Staatseisenbahn verlief über: Braunschweig, Wolfenbüttel, Börßum, Schladen und Vienenburg nach Harzburg. Vienenburg entwickelte sich sehr schnell zu einem bedeutenden Eisenbahnknotenpunkt für den Personen - und Güterverkehr. Die Grenzziehung 1945 beendete schlagartig diese Entwicklung. Erst die Deutsche Einheit brachte am 2. Juni 1996 den ersehnten Lückenschluss. Die Eisenbahnstrecke, neu trassiert über Stapelburg - Ilsenburg - Wernigerode, wird nie wieder die frühere Bedeutung erlangen können. Auf rund 100 m² wurde im ehemaligen Empfangsgebäude des Vienenburger Bahnhofs ein Eisenbahnmuseum eingerichtet. Der Besucher erhält einen Überblick über die Entwicklung der Eisenbahn und ihre Bedeutung für den nördlichen Vorharz. Die Modelleisenbahnanlage, die den Bahnhof im Jahr 1963 zeigt, informiert den Besucher über den damaligen Eisenbahnverkehr. Der Zugverkehr läuft automatisch, es sind 12 Züge im Einsatz. Neben Gerätschaften aus längst vergangener Zeit findet der Eisenbahnliebhaber hier auch den Nachbau einer Blockstelle und einer Bahnschranke. Alte Fahrpläne, Uniformen und Fahrkartendrucker verschiedener Epochen der Bahn ziehen viele Besucher in ihren Bann. Gehen Sie doch auch einmal auf Zeitreise und lassen Sie sich von den Exponaten auf eine kleine Fahrt durch die Vergangenheit mitnehmen. Alte Fotos und Pläne vermitteln einen Eindruck von den Ausmaßen des Bahnhofs in der Vergangenheit. Auskunft und Buchung von Reisegruppen über die Tourist-Information Vienenburg.

Ansprechpartner:

Herr Helmut Moritz
Bahnhofstraße 8
38690 Goslar OT Vienenburg

☎ +49 5324 / 774137

🏠 <https://www.goslar.de/92-kirchen>

✉ helmut.moritz@online.de

Adresse:

Bahnhofstraße 8
38690 Goslar OT Vienenburg - Vienenburg

☎ +49 5324 / 774137

🏠 <https://www.goslar.de/92-kirchen>

✉ helmut.moritz@online.de

Autor:

Lessingstadt Wolfenbüttel
touristinfo@wolfenbuettel.de

Organisation:

Lessingstadt Wolfenbüttel
<https://www.lessingstadt-wolfenbuettel.de/>
touristinfo@wolfenbuettel.de



QR-Code scannen und diese Seite offline speichern, mit Freunden teilen und mehr.

<https://s.et4.de/cQ8vd>

Weitere Infos:

Auskunft und Buchung von Reisegruppen: Tourist-Information Vienenburg.
Vorträge zu Themen rund um den "Bahnhof Vienenburg" auf Anfrage.

Quelle: destination.one

ID: p_100055241

Zuletzt geändert am 19.09.2023, 20:01

Eisenbahnmuseum Vienenburg (Foto eingestellt v. N. Haupt) -
© Helmut Moritz Eisenbahnmuseum Vienenburg/Peter Fischer

Eisenbahnmuseum Vienenburg (Foto eingestellt v. N. Haupt) - © Eisenbahnmuseum Vienenburg/Peter Fischer